



## MES & Industrie 4.0: Neue Richtlinie vom VDI erarbeitet

(Mynewsdesk) Im Februar 2020 erscheint der erste Entwurf (Gründruck) der VDI-Richtlinie 5600 Blatt 7 ?MES und Industrie 4.0?. In der Richtlinie geht es um die Rolle eines Manufacturing Execution Systems (MES) im Kontext von Industrie 4.0.

Die neue Richtlinie beleuchtet das Thema Industrie 4.0 noch einmal näher, es werden zudem einige Fallbeispiele zum Einsatz eines MES dargestellt und neue Anforderungen an ein MES definiert. Sven Bergmann von der ccc software gmbh war, gemeinsam mit anderen MES-Anbietern und -Beratern, an der Erarbeitung der Richtlinie beteiligt. Interessierte können die Richtlinie online beim VDI erwerben und haben dort auch bis zum 31. Mai 2020 die Möglichkeit zur Mitgestaltung der Richtlinie.

Das MES von morgen

Wie wird ein MES in der Zukunft aussehen? Welche Rolle wird es im Unternehmen spielen? Mit diesen und weiteren Fragen hat sich der Fachausschuss bei der Erarbeitung der Richtlinie intensiv auseinandergesetzt.

Die Richtlinie soll Unternehmen eine Hilfestellung geben, um sich in Bezug auf die Anpassung ihres MES im neuen Marktumfeld und dem damit veränderten Produktionsumfeld zurechtfinden zu können. Die praxisnahen Fallbeispiele sollen dabei aktuelle Entwicklungstrends innerhalb der Unternehmen aufzeigen.

Davon ausgehend werden dann die zukünftigen Anforderungen an ein Fertigungsmanagementsystem abgeleitet. Ein wichtiger Entwicklungstrend sind dabei Integrationen ? anbieterübergreifend oder plattformübergreifend.

Abb: Funktionen eines MES heute und morgen. © ccc software gmbh

?Für Unternehmen ist es wichtig, sich schon jetzt mit den Entwicklungen auseinanderzusetzen, um auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu bleiben. Sie sollten die Veränderungen jedoch auch immer als Chance sehen, um besser zu werden. Und genau dabei soll die Richtlinie helfen.? Sven Bergman, Bereichsleiter Industriesoftware, ccc software gmbh

Für wen die Richtlinie relevant ist

Die Richtlinie stellt dar, an welchen Stellen sich durch die Anforderungen der Industrie 4.0 Änderungen ergeben - an der Konzeption, am Aufbau bzw. am Einsatz eines MES. Sie soll ein Leitfaden für Entscheider, Prozess- und Projektverantwortliche sowie Lösungsanbieter sein. Sie ergänzt die weiteren Blätter der Richtlinienreihe VDI 5600.

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im ccc software gmbh

### Pressekontakt

ccc software gmbh

Laura Kuhlemann  
Mozartstraße 3  
04107 Leipzig

l.kuhlemann@ccc-software.de

### Firmenkontakt

ccc software gmbh

Laura Kuhlemann  
Mozartstraße 3  
04107 Leipzig

l.kuhlemann@ccc-software.de

ccc wurde 1990 gegründet und steht seitdem für die erfolgreiche Umsetzung von IT-Lösungen zur Fertigungsoptimierung. Die Lösungen optimieren das Fertigungsmanagement und schließen die informationstechnische Lücke in der Produktion zwischen der Unternehmensleitenebene und der Automatisierungsebene. Branchenschwerpunkte sind die metallverarbeitende Industrie und Werke der glasverarbeitenden Industrie sowie Automobilzulieferer, kunststoffverarbeitenden Industrie, Lebensmittel- und Textilhersteller. Mehr zu ccc unter [www.ccc-industriesoftware.de](http://www.ccc-industriesoftware.de)

Anlage: Bild

